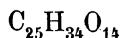


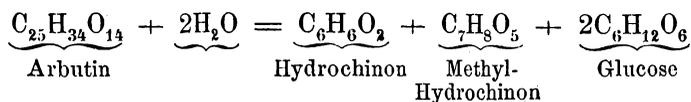
Geologie — in soweit solche Abhandlungen über die Paläo-Geographie jener Länder Aufschluss geben. Überhaupt muss diese Abhandlung als eine Art Quellen-Index in dieser Richtung angesehen werden; in den Text eingeschaltet, hätten diese Referate den Druck nur erschwert.

Das w. M. Herr Professor Hlasiwetz legt eine in Gemeinschaft mit Herrn Dr. Habermann ausgeführte Untersuchung über das Arbutin vor, aus welcher sich ergibt, dass dieses Glucosid nicht, wie bisher behauptet wurde, neben Zucker nur Hydrochinon liefert, wenn es mit Säuren oder Fermenten zersetzt wird, sondern dass neben dem Hydrochinon constant eine bisher ganz übersehene krystallisirte Verbindung mit auftritt, welche die Verfasser als Methylhydrochinon erkannt haben.

Nach einer sorgfältigen Revision auch der bisherigen analytischen Bestimmungen ergibt sich als neue Formel für das Arbutin



und die genannten Zersetzungsprodukte entstehen in Gewichtsmengen, welche der Gleichung:



entsprechen.

Herr Dr. Franz Toula, Professor an der Communal-Real-schule im VI. Bezirke in Wien, überreicht eine Abhandlung, betitelt: „Eine Kohlenkalk-Fauna von den Barents-Inseln (Nowaja-Semlja NW.)“ und ersucht um die Aufnahme derselben in die Sitzungsberichte.

Bei Gelegenheit der Graf Wilczek'schen Nordpolarfahrt im Jahre 1872 nahm der Geologe der Expedition, Herr Prof. H. Höfer in Klagenfurt, sowohl auf Spitzbergen (im Hornsund) als auch auf den Barents-Inseln an der NW. Küste von Nowaja-Semlja Aufsammlungen von Petrefakten vor. Derselbe übergab

dem Verfasser nun auch das reichhaltige Material von den Barents-Inseln zur Bearbeitung.

Das Resultat der Untersuchung ist der sichere Nachweis des Vorkommens des oberen Kohlenkalkes auf diesen Inseln.

Von den nachstehend verzeichneten 97 Arten sind 28 auch aus dem oberen Kohlenkalk von Russland, 27 aus dem Bergkalk von Grossbritannien und 22 aus den belgischen Carbon-schichten bekannt geworden. Ausserdem hat Nordamerika 15, Kärnten (Bleiberg) 11, Ober-Schlesien 9 übereinstimmende Formen.

Auffallend ist das vollständige Fehlen der Fusulinen, von welchen keine Spur aufgefunden werden konnte.

Die Fossilien stammen aus dunklen Kalken und schwarzen Schiefern, welche in mauerähnlichen Bänken wechsellagern, senkrecht aufgerichtet sind und von SW. nach NO., also parallel zur Erstreckung der beiden Inseln, streichen.

In einem kurzen Anhang wurden die von Herrn J. Payer vom Cap Nassau im NW. von Nowaja-Semlja mitgebrachten Korallen beschrieben.

Viele der beschriebenen Arten sind auch aus dem Petschoralande bekannt, wodurch die Ansicht von der geologischen Zusammengehörigkeit Nowaja-Semlja's mit dem Ural-System, worauf zuerst v. Bär hingewiesen hat, auf's Neue bestätigt wird.

Es wurden folgende Arten vorgefunden und beschrieben:

Phillipsia Grünwaldtii Möll.

Orthoceras sp. ind.

Natica Omaliana de Kon.

Naticopsis laevigata nov. sp.

Chemnitzia Höferiana nov. sp.

„ spec. ind.

Loxonema brevis McCoy.

Euomphalus bifurcatus nov. sp.

Pleurotomaria Georgiana nov. sp.

„ *Serafine* nov. sp.

„ spec. (nov. spec.?)

„ *sculpta* Phil.

„ conf. *Cauchyana* de Kon.

Murchisonia conf. *striatula* de Kon.

- Murchisonia* nov. spec.
Capulus (Platyceras) conf. *Nebrascensis* Meek.
 „ *laevis* nov. sp.
 „ *minimum* nov. sp.
Dentalium priscum Münst.
Bellerophon hiulcus Mart. sp.
 „ „ „ nov. var.
 „ *decussatus* Flem.
 „ *pulchellus* nov. sp.
 „ *Carbonarius* Cox.
 „ spec.
Theca (Cleidotheca) spec.
Spirifer Mosquensis Fisch. sp. (var.).
 „ *cameratus* Morton (var.).
 „ *duplicicosta* Phill?
 „ *trigonalis* Mart.
 „ *laminosa* M' Coy.
 „ *Wilczekii* Toul.
 „ *triangularis* Mart. sp.
 „ *lineatus* Mart. sp. (var.).
Spiriferina cristata Schlth. var. *octoplicata* Sow.
Athyris ambigua Sow. sp.
 „ *subtilita* Hall?
Rhynchonella pleurodon Phill. sp.
Orthis (Streptorhynchus?) nov. sp.
Strophomena depressa Sow. sp.
Productus Cora d' Orb.
 „ *semireticulatus* Mart. sp.
 „ *costatus* Sow. (var.).
 „ *punctatus* Mart. sp.
 „ *Humboldtii* d' Orb.?
 „ *aculeatus* Mart. sp.
 „ *obscurus* nov. sp.
Chonetes variolata d' Orb.
 „ nov. sp. (*Ch. rotundatus*. n. sp.)
Avicula Höferiana nov. sp.
 „ *latecostata* nov. sp.
Aviculopecten segregatus M' Coy.

- Aviculopecten dissimilis* Fl. sp.
 " *sibiricus* Vern.?
Mytilus sp. ind.
Leda bellistriata Stevens.
Schizodus sp.
Allorisma Barentiana nov. sp.
Pleurophorus spec.
Edmondia (?) *gracilis* nov. sp.
Astarte sp.
Glaucanome sp. (conf. *pulcherina* M' Coy.
Polypora biamica Keys. (var.).
 " *fastuosa* de Kon.
 " *laxa* Phill. sp. (?)
 " *subquadrata* nov. sp.
 " conf. *marginata* M' Coy.
 " *crassipapillata* nov. sp.
 " *pustulata* nov. sp.
 " conf. *dendroides* M' Coy.
Archimedipora arctica nov. spec.
Fenestella retiformis Schloth.
 " conf. *Shumardii* Prout.
 " *inconstans* nov. sp.
 " spec.
 " *undulata* Phill. sp.?
 " *tenuifolia* Phill. sp.?
 " *Goldfussiana* de Kon.
 " spec. (conf. *plebeja* Gein. nicht M' Coy.
Archaeocidaris sp.
Cyathocrinus sp.
Actinocrinus (?) (conf. *A. laevis* Mill.)
Cyathocrinus (?) (conf. *C. quinquangularis* Mill.)
Campophyllum intermedium nov. sp.
Zaphrentis conf. *corniculum* Keys.
Lithostrotion affine Mart. sp.
 " sp. (conf. *L. proliferum* Hall.)
Michelinia nov. sp. (conf. *concinna* Lonsd.)
Chaetetes radians Fisch.
Stenopora columnaris var. *ramosa* Gein.

Rhombopora bigemmis Key s. sp.
Millepora (Pustulopora) oculata Phill.
Callopora arctica nov. sp.
Chondrites spec.
 „ *elegantissimus* nov. sp.
Palaeochordia conf. *majus* M' Coy.
Spirophyton sp. (conf. *caudagalli*.)
Problematica.

A N H A N G.

Lithostrotion grandis nov. sp.
Clisiophyllum (?) spec.

